



# Medienmitteilung

Datum: 8. Oktober 2019

---

## Ecstasypillen statt Legosteine

**Dieses Päckli war wohl nicht für ein Kind bestimmt. Im Postzentrum Mülligen (ZH) haben Mitarbeitende der Eidgenössischen Zollverwaltung (EZV) in einer Legopackung über 1000 Ecstasy-Pillen gefunden.**

Die Legopackung aus den Niederlanden war in Geschenkpapier eingewickelt und an eine Person aus dem Kanton Zürich adressiert. Als die EZV-Mitarbeitenden am letzten Donnerstag, 3. Oktober 2019, das Päckli öffneten, fanden sie darin zwar die Bauanleitung für einen Lego-Dinosaurier aber keine Legosteine. Stattdessen enthielt die Packung 1006 Ecstasy-Pillen. Das Betäubungsmittel wurde sichergestellt und später der Kantonspolizei Zürich übergeben.

**Für Rückfragen:**

Michael Steiner, Mediensprecher  
Eidgenössische Zollverwaltung (EZV)  
Tel.-Nr. 058 462 67 43, [medien@ezv.admin.ch](mailto:medien@ezv.admin.ch)

**Beilage:**

Bild: Sichergestelltes Ecstasy (Quelle: EZV)